

Der ganztägige Workshop möchte einerseits dem Erfahrungsaustausch dienen, soll aber auch denjenigen, die gerade ein e-Journal planen, praktische Hinweise bieten.

Hashtag ist #viejournals.

WLAN ist vorhanden.



Weitere Informationen, Abstracts und Gastbeiträge werden vor dem Workshop im **BIÖG**, dem Blog des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung, veröffentlicht:

<http://bioeg.hypotheses.org/1543>

Veranstaltungsort

Schottensaal im Schottenstift, Freyung 6, 1010 Wien
Eingang im Hof, 1. Stock

Ein barrierefreier Zugang ist vorhanden, den Bedarf bitte bei der Anmeldung angeben.

Haltestellen: Schottentor, Herrengasse

Anmeldung

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos.

Die Kapazität ist aber beschränkt, eine Anmeldung ist daher erforderlich.

Bitte per Mail bis zum 9. Mai 2016 an:
Sekretariat.SK@ordensgemeinschaften.at

Organisation

Helga Penz, Maria Rottler und Thomas Stockinger

Veranstalter

Institut für Österreichische Geschichtsforschung



Universitätsring 1
1010 Wien

@twioeg

Referat für die Kulturgüter der Orden



Freyung 6/1/2/3
1010 Wien

Workshop

e-Journals

Geschichte, Kulturwissenschaft und Archivwesen
im Open Access

Workshop – Wien – 20. Mai 2016

#viejournals



Institut für Österreichische
Geschichtsforschung

Referat für die Kulturgüter
der Orden

Programm

9:00 – 10:50 Uhr

Thomas Winkelbauer (IÖG/Universität Wien) und
Helga Penz (Referat für die Kulturgüter der Orden)
Begrüßung

Maria Rottler und **Thomas Stockinger** (IÖG/
Universität Wien)
Einführung

Gudrun Gersmann (Universität zu Köln)
Alter Wein in neuen Schläuchen? Open-Access-
Journals in den Geisteswissenschaften:
Erfahrungen, Probleme, Perspektiven

Andreas Ferus (Akademie der bildenden Künste
Wien)
Checkliste für die Herausgabe von Open-Access-
Zeitschriften an Forschungseinrichtungen

Josef Pauser (Bibliothek des Verfassungs-
gerichtshofs, Wien)
Rechtsfragen zum Open-Access-Publizieren

Kaffeepause

11:20 – 12:20 Uhr

Bernhard Schubert (Universitätsbibliothek Wien)
Open Journal Systems (OJS): Management und
Publikation von Open-Access-Zeitschriften

Falk Reckling (FWF, Wien)
Die Zukunft des wissenschaftlichen Publizierens

Mittagsbuffet

13:20 – 15:00 Uhr

Marko Demantowsky (Universität Basel/
Pädagogische Hochschule FHNW)
Public History Weekly als Scharnier zwischen den
Welten

Erfahrungsberichte I

Christiane Brenner (Collegium Carolinum,
München)
Bohemia. Zeitschrift für Geschichte und Kultur
der böhmischen Länder

Michael Geuenich, Christian Kintner und
Elisabeth Timm (WWU Münster)
Zeitschrift für Kulturwissenschaften

Eva Pfanzelter (Universität Innsbruck)
historia.scribere

Simon Ottersbach und **Marcel Wrzesinski**
(Justus-Liebig-Universität Gießen)
On_Culture: The Open Journal for the Study
of Culture

Kaffeepause

15:30 – 17:00 Uhr

Erfahrungsberichte II

Wolfram Dornik (Stadtarchiv Graz)
Historisches Jahrbuch der Stadt Graz

Tim Hartung (Georg-Eckert-Institut, Braunschweig)
edumeres.net. Educational Media Research

Béla Rásky (Wiener Wiesenthal Institut für
Holocaust-Studien)
S:I.M.O.N. Shoah: Intervention. Methods.
Documentation.

Adelheid Heftberger (Österreichisches
Filmmuseum, Wien)
Apparatus. Film, Medien und digitale Kulturen
in Mittel- und Osteuropa

Maria Männig und **Alexandra Pfeffer** (Nkf,
Wien/Karlsruhe)
NEUE kunstwissenschaftliche forschungen

Abschlussdiskussion